



Debüt für Axel Schlosser

Debüt für Axel Schlosser
hr-Bigband-Trompeter präsentiert eigene Kompositionen und Arrangements
Axel Schlosser, seit 2002 Solo-Trompeter der hr-Bigband, gibt sein Debüt als Komponist, Arrangeur und Leiter der Band. Er freut sich schon sehr auf die Herausforderung, die er als "Multitasking-Situation" bezeichnet. Am Donnerstag, 21., und Freitag, 22. Februar, wird er in der Frankfurter Musikhochschule zusätzlich seine Kunst als Trompeter zeigen.
In der Konzertreihe "Inner Voices" werden die inneren Stimmen der hr-Bigband ins Scheinwerferlicht gerückt, indem die Bandmitglieder selbst die Musik für ihr Orchester schreiben. Axel Schlosser gibt diesmal seinen Einstand als Arrangeur. Als Instrumentalist leistet er schon lange einen gewichtigen Beitrag zur internationalen Reputation der hr-Bigband. Dass er auch als Komponist eine markante Stimme besitzt, beweist er seit Jahren auf den Alben seiner eigenen Formationen.
"Ich arrangiere im Rahmen dieses Projekts vorwiegend eigene Kompositionen, die ich bislang nur in kleinen Gruppen gespielt habe. Ein umfangreicheres Werk habe ich komplett neu geschrieben, des Weiteren habe ich das Jazz-Standardwerk "Jeannine" von Duke Pearson, ein schwäbisches Volkslied sowie ein Stück des Gastsolisten Rainer Böhm für die Bigband bearbeitet", erzählt der Trompeter.
Der Rollenwechsel sei für ihn etwas Besonderes - allerdings nicht "vom Spieler zum Komponisten", denn Axel Schlosser komponiert schon seit einigen Jahren. "Vielmehr ist es eine spannende, verantwortungsvolle Aufgabe, die Band zu leiten, in der ich normalerweise mitspiele", sagt Schlosser, "nicht zuletzt spiele ich bei einigen Stücken ein Solo."
Axel Schlosser, geboren 1976, erhielt bereits mit zwölf Jahren Trompetenunterricht. Mit 17 wurde er Mitglied im Bundesjugendjazzorchester unter Leitung von Peter Herbolzheimer. Nach dem Jazzstudium an der Mannheimer Musikhochschule, wurde er Lead Trompeter des Deutsch-Französischen Jazz Ensembles unter der Leitung von Albert Mangelsdorff und gründete 2001 das Quintett "L 14, 16".
"Inner Voices" - Axel Schlosser
Rainer Böhm, Piano; Axel Schlosser, Leitung, Trompete
Datum: Donnerstag, 21., und Freitag, 22. Februar, 20 Uhr
Ort: Hochschule für Musik und Darstellende Kunst, Eschersheimer Landstraße 35, 60322 Frankfurt
Karten: 13 Euro unter Telefon: 069/155-2000
Achtung Restkarten! - Für das Konzert am Freitag, 22. Februar, gibt es nur noch Restkarten an der Abendkasse!
Hessischer Rundfunk Anstalt des öffentlichen Rechts
Bertramstr. 8
60320 Frankfurt
Deutschland
Telefon: 069/1551
Telefax: 069/1552900
URL: <http://www.hr-online.de>

Pressekontakt

Hessischer Rundfunk (HR)

60320 Frankfurt

hr-online.de

Firmenkontakt

Hessischer Rundfunk (HR)

60320 Frankfurt

hr-online.de

Der Hessische Rundfunk (hr) ist seit über 50 Jahren die öffentlich-rechtliche Landesrundfunkanstalt in und für Hessen. Der hr ist Gründungsmitglied der ARD. Hauptsitz des hr ist das Frankfurter "Funkhaus am Dornbusch". Neben dem Funkhaus und dem hr-Studio Main Tower im Herzen Frankfurts gibt es das Landtagsstudio in Wiesbaden sowie fünf hr-Studios und zusätzliche Korrespondentenbüros in allen Regionen Hessens. Mit seinen rund 1.800 festangestellten und zahlreichen freien Mitarbeitern ist der hr als Arbeit- und Auftraggeber ein wichtiger Wirtschaftsfaktor, vor allem für das Rhein Main-Gebiet. Acht Radioprogramme und das hessen fernsehen bieten rund um die Uhr ein vielfältiges Programm. Der Hessische Rundfunk ist außerdem am Gemeinschaftsprogramm der ARD, Das Erste, beteiligt und beliefert die Kulturprogramme ARTE und 3sat sowie das Spartenprogramm PHOENIX und den Kinderkanal mit Beiträgen. Mit rund 600 Veranstaltungen im Jahr bereichert der hr das Kulturleben in den hessischen Regionen. Das Angebot ist so vielfältig wie die Programme: vom klassischen Konzert mit dem Radio-Sinfonie-Orchester Frankfurt bis zur hr3 Disco-Party, vom politischen Diskussionsforum bis zum Comedy-Wettbewerb.